

WOLFF | Eine Marke der Uzin Utz AG



Originalbedienungsanleitung
Kreisschneider Profi

Deutsch
#015626

Deutsch

Translation of the original manual
Circle cutter Profi

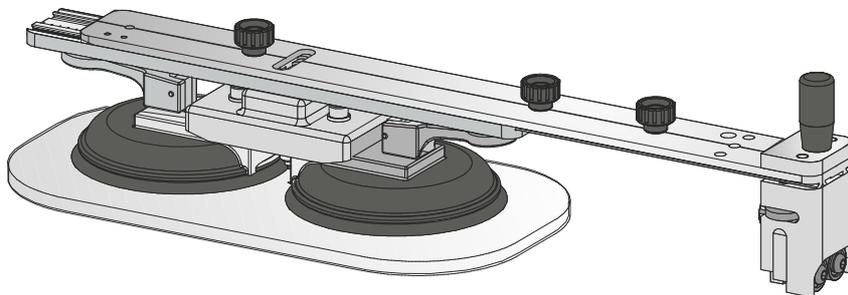
English
#015626

English

Traduction du mode d'emploi originali
Découpeur circulaire Profi

Français
#015626

Français



Anleitung #017810



Betriebsanleitung

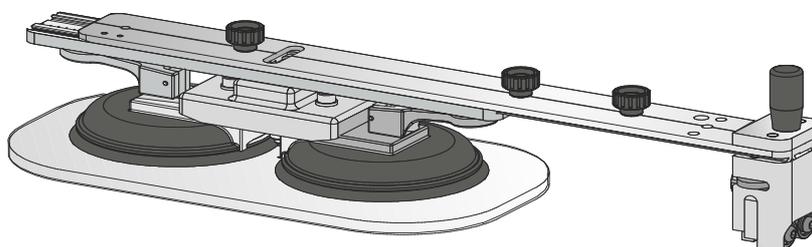
Kreisschneider Profi

Deutsch

#015626

Schneiden, Anreißen oder Fräsen von Kreisen und Kreisausschnitten bis zu 260 cm Durchmesser.
Für elastische und textile Beläge sowie Parkett und Laminat.

Vor Inbetriebnahme unbedingt durchlesen und aufbewahren



Inhalt

1.0 Lieferumfang / Zubehör	Seite 3
2.0 Fixieren des Kreisschneiders	Seite 3
3.0 Einstellen des Radius	Seite 3
4.0 Anreißen oder Schneiden	Seite 3
5.0 Anwendungshinweise	Seite 3



1.0 Zubehör:

Verlängerungsschienen bis 5m	#015629
Verbindungsstück für Oberfräse	#015627
Maschinenaufnahme Euro 43 mm	#015630
Adapter für Ecken- und Wandradius	#015631

2.0 Fixieren des Kreisschneiders auf dem Belag

Der Kreisschneider wird mit den 2 Saugnäpfen auf dem Belag fixiert. Bei grobporigen Belägen wie Textile Beläge oder Parkett wird die Plexiglasplatte unterlegt.

Um eine starke, dauerhafte Saugkraft zu erzielen empfehlen wir bei allen Belägen die Verwendung der Plexiglasplatte. Damit reicht die Kraft der Saugnäpfe für ca. 1/2 bis 1 Stunde aus.

- Plexiglasplatte mit 4 Klebestreifen versehen, und Schutzstreifen abziehen
- Plexiglasplatte auf den Kreismittelpunkt des Belages ausrichten und andrücken
- Markierungsspitze des Kreisschneiders auf den Mittelpunkt der Plexiglasplatte ausrichten
- Kreisschneider andrücken und mit den Hebeln fixieren

3.0 Einstellen des Radius

Der Radius kann bei Kreisen bis zu 45 cm direkt an der integrierten Skala eingestellt werden. Die Skala zeigt immer den Radius an (nicht den Durchmesser).

Bei größeren Kreisen werden die Verlängerungsschienen verwendet, und der Radius mit Hilfe eines Meterstabes eingestellt. Zum Einstellen des Radius die Rändelschrauben an den Verlängerungsschienen lösen.

Verlängerungsschienen sollen beim Einschieben in den Kreisschneider über den Mittelpunkt hinausgeschoben werden. Dies führt zu einer besseren Stabilität beim Arbeiten.

4.0 Anreißen / Schneiden: Tiefeneinstellung der Klinge

Die Tiefe der Klinge kann - je nachdem ob angerissen oder geschnitten werden soll - exakt eingestellt werden. Da die Klingenhaltung auf Rollen läuft bleibt die Tiefeneinstellung immer konstant. Durch Drehen der Rändelschraube (1) wird die Schnitttiefe der Klinge eingestellt.

5.0 Anwendungshinweise

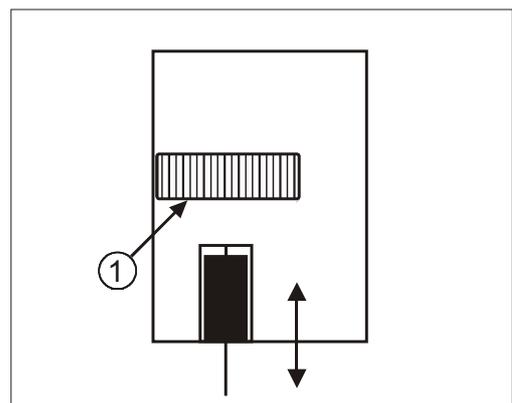
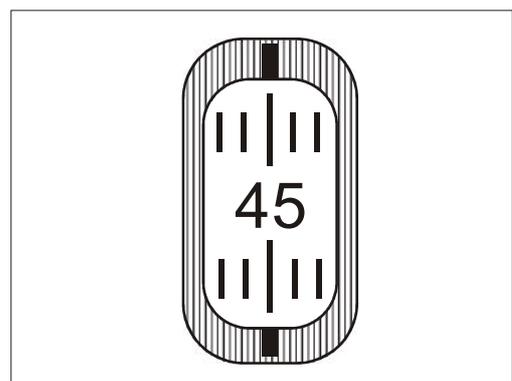
Abhängig von der Belagsart variiert die Anwendung des Kreisschneiders. Wir empfehlen folgende Vorgehensweisen.

- Textile Beläge ⇒ schneiden
- Elastische Beläge ⇒ anreißen und mit Messer mit Hakenklinge schneiden
- Parkett + Laminate ⇒ fräsen mit aufgesetzter Oberfräse (oder anzeichnen mit Bleistift)

Lieferumfang:

Kreisschneider Profi
 Plexiglasplatte
 Klebestreifen
 Verlängerungsschienen bis 130 cm Radius
 Bleistift
 Ersatzklingen
 Transportkoffer

Deutsch



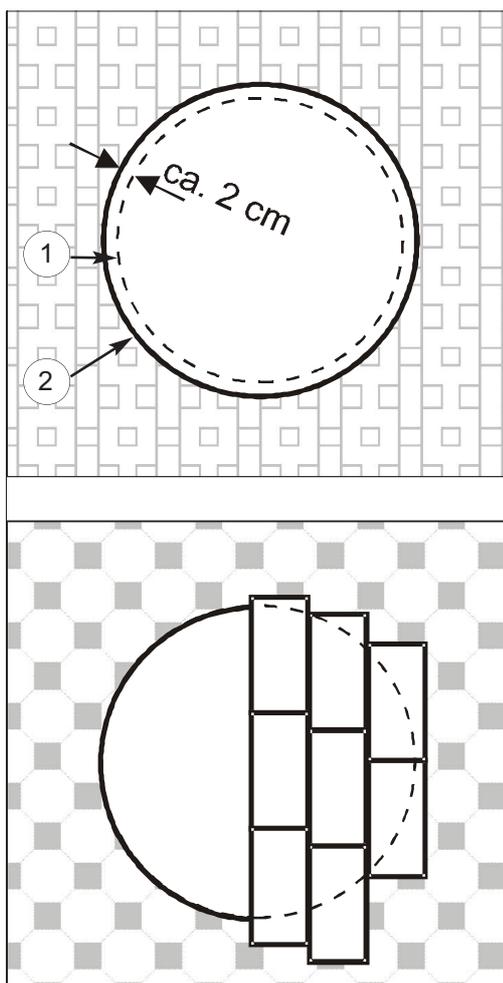


5.1 Allgemeine Hinweise

Beim Anreißen langsam drehen und wenig Druck auf die Klinge ausüben:

Im folgenden Text bedeutet:

- "Kreis 1" den Kreis im "außen" liegenden Belag (hier gestrichelt gezeichnet)
- "Kreis 2" den Kreis im "innen" liegenden Belag (hier weiß gezeichnet)



5.2 Textile Beläge, Bahnenware und Fliesen

Kreis 1 und Kreis 2 mit Kreisschneider schneiden

5.3 Elastische Beläge

a.) Bahnenware

- Kreis 1 (gestrichelt) mit gewünschtem Radius anreißen und mit Messer + Hakenklinge schneiden
- Kreis 2 (weiß) in neuem Belag mit ca. 2 cm größerem Radius anreißen und mit Messer + Hakenklinge schneiden
- Kreis 2 in Kreis 1 mittig einlegen, so daß Kreis 2 überlappt (in Bild 1 dargestellt)
- Kreis 2 mit Anreißer anreißen und mit Hakenklinge schneiden
- Nahtbereich gut anrollen

b.) Fliesen

- Fliesen für den Außenkreis auslegen und auf doppelseitigem Klebeband oder Klebefolie fixieren
- Außenkreis mit Kreisschneider anreißen
- Fliesen einzeln herausnehmen und mit Messer + Hakenklinge schneiden und sofort wieder einlegen
- Fliesen für Innenkreis einlegen und grob ausgeschnitten ca. 2 cm über den Kreisradius hinausstehen lassen
- jede Fliese einzeln mit Anreißer anreißen und mit Messer + Hakenklinge schneiden und sofort wieder einlegen
- wenn alle Fliesen korrekt geschnitten sind, doppelseitiges Klebeband / Klebefolie abnehmen und Fliesen endgültig ins Kleberbett legen und andrücken

5.4 Parkett und Laminat

Um Kreise in Parkett und Laminat zu erstellen, kann auf den Kreisschneider eine Oberfräse aufgesetzt werden. Dazu ist als Zubehör das Verbindungsstück für Oberfräse, #015627 notwendig. Mit einem Schaftnutfräser kann ein Kreis mit dem Kreisschneider gefräst werden.

Dabei empfehlen wir bei schwimmender Verlegung folgende Vorgehensweise: (Bei vollflächiger Verklebung kann der Kreis ohne die "Stufe" gefräst werden)

- es wird eine "Stufe" in den Außenkreis gefräst, in die der Innenkreis eingelegt wird
- die Stufe immer nur in 1/2 Tiefe (1/2 Materialstärke) fräsen
- Schaftnutfräser mit 5 mm Durchmesser nehmen (zum einfacheren berechnen der Stufe)
- beim Fräsen immer Unterlage benutzen, zum Schutz vor Beschädigungen

1. Kreisschneider vorbereiten

- Oberfräse mit Verbindungsstück auf Kreisschneider aufsetzen
- Kreisschneider mit Plexiglasplatte fixieren und Radius einstellen.

2. Außenkreis fräsen (Abb. 1)

Beim Außenkreis wird das Material von der Schauseite gefräst

- Frästiefe auf 1/2 Tiefe der Belagstärke einstellen
- Frästiefe an Probestück kontrollieren (Schieblehre)
- Außenkreis "A" fräsen
- Radius am Kreisschneider um das Maß des Schafffräasers (z.B. 5mm) verkleinern
- Außenkreis "B" fräsen
- Frästiefe vergrößern auf Maß der Materialstärke
- Außenkreis "C" fräsen

3. Innenkreis fräsen (Abb. 2)

Beim Innenkreis wird das Material von der Rückseite gefräst

- Frästiefe auf 1/2 Tiefe der Belagstärke einstellen
- Frästiefe an Probestück kontrollieren (Schieblehre)
- Radius (für das Saubermaß des Innenkreises) einstellen auf: Radius von Kreis "C" + 2 x Fräserdurchmesser
- Innenkreis "D" fräsen
- Frästiefe vergrößern auf Maß der Materialstärke
- Innenkreis "E" fräsen
- Radius am Kreisschneider um das Maß des Schafffräasers (z.B. 5mm) verkleinern
- Innenkreis "F" fräsen

5.5 Zahlenbeispiel zum Fräsen von Parkett + Laminat

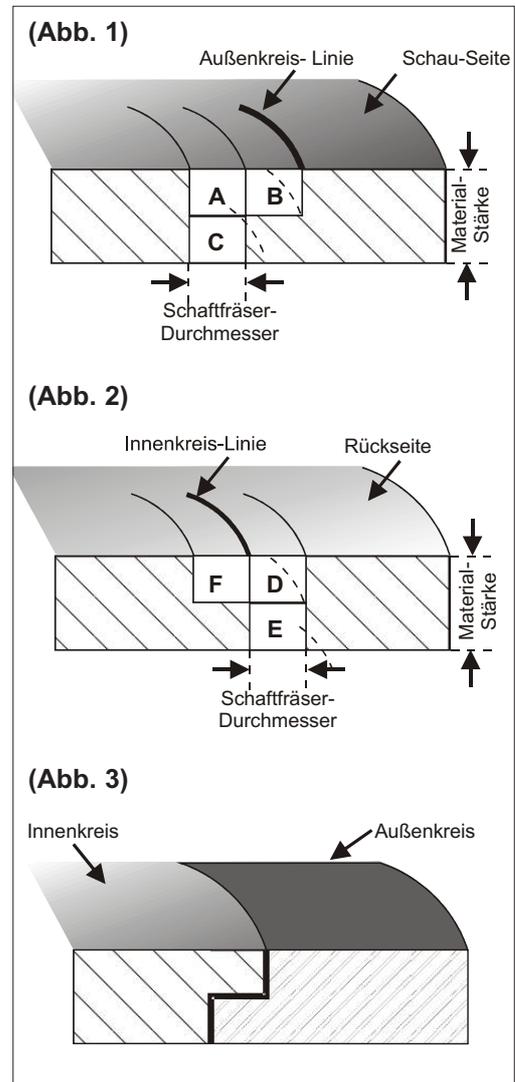
Materialstärke 12 mm, Schafffräser 5 mm, Kreisradius 200 cm

Außenkreis von Schauseite fräsen:

- Frästiefe auf 6 mm einstellen
- Außenkreis "A" mit $R = 200$ cm fräsen
- Radius um 5 mm (Fräserdurchmesser) verkleinern (mit Hilfe der Skala)
- Außenkreis "B" mit $R = 195$ cm fräsen
- Frästiefe auf 12 mm einstellen
- Außenkreis "C" mit $R = 195$ cm fräsen

Innenkreis von Rückseite fräsen:

- Frästiefe auf 6 mm einstellen
- Radius um 10 mm (2 x Fräserdurchmesser) vergrößern (mit Hilfe der Skala)
- Innenkreis "D" mit $R = 205$ cm fräsen
- Frästiefe auf 12 mm einstellen
- Innenkreis "E" mit $R = 205$ cm fräsen
- Radius um 5mm verkleinern (mit Hilfe der Skala)
- Innenkreis "F" mit $R = 200$ cm fräsen





Gewährleistung

Der Gewährleistungszeitraum für neue Wolff Maschinen beträgt ein Jahr ab dem Zeitpunkt der Übergabe / Ablieferung an den Kunden, soweit nicht nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften etwas anderes gilt.

Bei der Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen hat grundsätzlich auch die Vorlage der Rechnung bzw. des Kaufbelegs zu erfolgen.

Alle Reparaturen im Rahmen der Gewährleistung müssen durch eine von uns anerkannte Wolff Service-werkstätte ausgeführt werden. Selbst durchgeführte und/oder unsachgemäße Reparaturen führen regelmäßig zum Ausschluss von Gewährleistungsansprüchen. Dies gilt ebenso für unsachgemäße Bedienung und/oder Gebrauch.

Ersatz von Teilen, Zubehör und sonstige Änderungen an Wolff Maschinen

Wolff Maschinen bieten für den Verwender ein hohes Maß an Sicherheit und Zuverlässigkeit. Um diese zu erhalten, darf der im Zeitpunkt der Auslieferung bestehende werkseitige Zustand Ihrer Wolff Maschine nicht ohne Beachtung der nachfolgenden Regeln verändert werden. Diese Regeln gelten sowohl für den Ersatz von Teilen, die Ausstattung mit Zubehör als auch sonstige technische Änderungen.

- Jegliche Arbeiten an Ihrer Wolff Maschine sind **ausschließlich durch eine Fachwerkstätte**, die über entsprechend fachlich geschultes und erfahrenes Personal sowie die erforderlichen Arbeitsmittel verfügt, durchzuführen. Wir empfehlen hierfür autorisierte Wolff Servicewerkstätten.
- Im Falle des beabsichtigten Ersatzes von Teilen, der beabsichtigten Ausstattung mit Zubehör oder beabsichtigten sonstigen technischen Änderungen sollte stets **vor Beginn der Arbeiten** eine Beratung durch eine autorisierte Wolff Servicewerkstätte oder uns als Hersteller erfolgen.
- Es wird dringend empfohlen, nur sicherheitsgeprüfte Original Wolff-Ersatzteile und Original Wolff-Zubehörteile zu verwenden, die von uns als Hersteller freigegeben wurden.
Diese Ersatz- und Zubehörteile erhalten Sie bei Ihrer autorisierten Wolff Servicewerkstätte, die auch gerne die fachgerechte Montage für Sie durchführt. Original Wolff-Ersatzteile und Original Wolff Zubehörteile wurden auf Sicherheit und Eignung speziell für Wolff Maschinen geprüft.
Die Sicherheit und Eignung anderer als Original Wolff-Ersatz- und Zubehörteile können wir nicht hinreichend beurteilen, und folglich auch nicht hierfür einstehen.
- Zum Erhalt der Betriebssicherheit und zur Vermeidung von Schäden sind im Falle technischer Änderungen - gleich welcher Art - in jedem Falle unsere **technischen Richtlinien** zu beachten. Bitte wenden Sie sich im Übrigen auch jederzeit gerne an uns, wenn Sie sonstige Fragen zu Ihrer Wolff Maschine haben.

Wir bitten um Verständnis, dass wir für Schäden keine Gewähr übernehmen können, soweit sie infolge unsachgemäßer Arbeiten bzw. infolge Verstoßes gegen die vorgenannten Regeln entstehen.



Operating manual

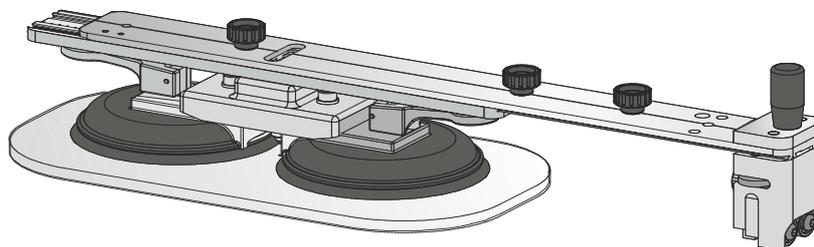
Circle cutter pro

English

#015626

Circles and circle segments up to 260 cm in resilient or textile floorings as well as parquet and laminates.

Read before use and keep safe



Contents

1.0 Comes with / Accessories	Page 8
2.0 Fastening the circle cutter	Page 8
3.0 Adjusting the radius	Page 8
4.0 Scribing or cutting	Page 8
5.0 Application	Page 8



Comes with:

- Circle cutter
- Acrylic plate
- Extensions up to 130 cm radius
- Power strips
- Pencil
- Replacement blades
- Carrying case

1.0 Accessories:

- Extensions up to 5 m radius #015629
- Adapter for milling machine #015627
- Machine mounting #015630
- with Euro 43 mm receiver #015630
- Adapter for corner and wall radius #015631

2.0 Fastening the circle cutter onto the flooring

The circle cutter is fastened with 2 extractors onto the flooring. With coarse floorings like carpet or parquet an acrylic plate is laid under.

We recommend using the acrylic plate with all types of floorings. Doing so, the power of the extractors is sufficient for a period of 30 min to 1 hour.

- stick 4 power strips onto the acrylic plate and remove the back of the strips
- centre the acrylic plate on the circle centre and press it down
- centre the centre pin of the circle cutter to the plate
- press circle cutter down and fasten it with the extractor levers

3.0 Adjusting the radius

The radius of circles up to 45 cm is adjusted with the integrated scale. The scale always shows the radius, not the diameter.

With larger circles use the extensions and adjust the radius with a meter rule.

To adjust the radius, loosen the thumb screws at the extensions. Push in the extensions into the circle cutter more than 50 % of its length. This improves the stability of the device.

4.0 Scribing or cutting: depth adjustment of the blade

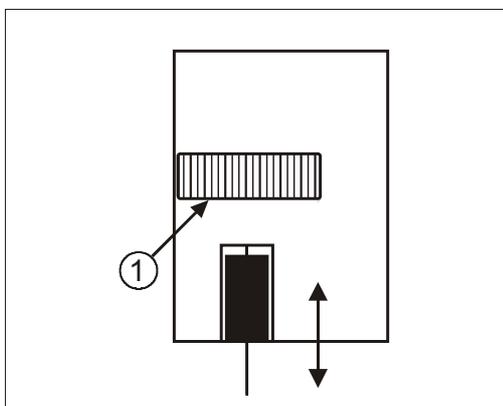
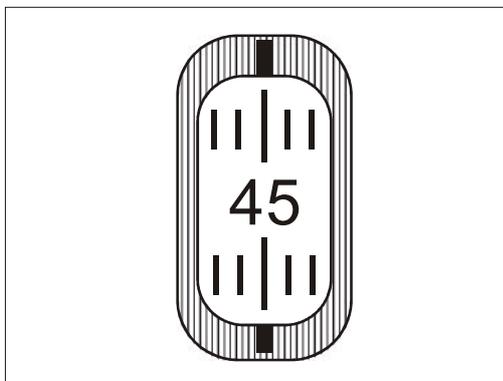
The depth of the blade can be adjusted exactly - depending whether you want to scribe or cut.

The blade mounting on rollers always keeps the depth constant. By turning thumb screw (1) you adjust the depth.

5.0 Application

Depending on the type of flooring the circle cutter is used differently. We recommend the methods listed below:

- textile flooring ⇒ cutting
- resilient flooring ⇒ scribing cutting with a knife with hooked blade
- parquet + laminate ⇒ milling with milling machine (or marking with pencil)



5.1 General comments

Turn the circle cutter slowly and exert not much pressure on the blade

- “Circle 1” means the circle in the external flooring (drawn with stripes)
- “Circle 2” means the circle in the internal flooring (drawn white)

5.2 Textile floorings

Cut circle 1 and 2 with the circle cutter

5.3 Resilient floorings

a.) Roll material

- Scribe the desired radius of circle (1) (drawn with stripes) and cut circle with a knife with hooked blade
- Scribe circle (2) in new flooring (radius approx. 2 cm larger) and cut circle with knife with hooked blade
- centre circle (2) into circle (1), so that circle (2) overlaps (as shown in picture 1)
- scribe circle (2) with a scribe and cut it with a knife rub the seam with a flooring roller

b.) Tiles

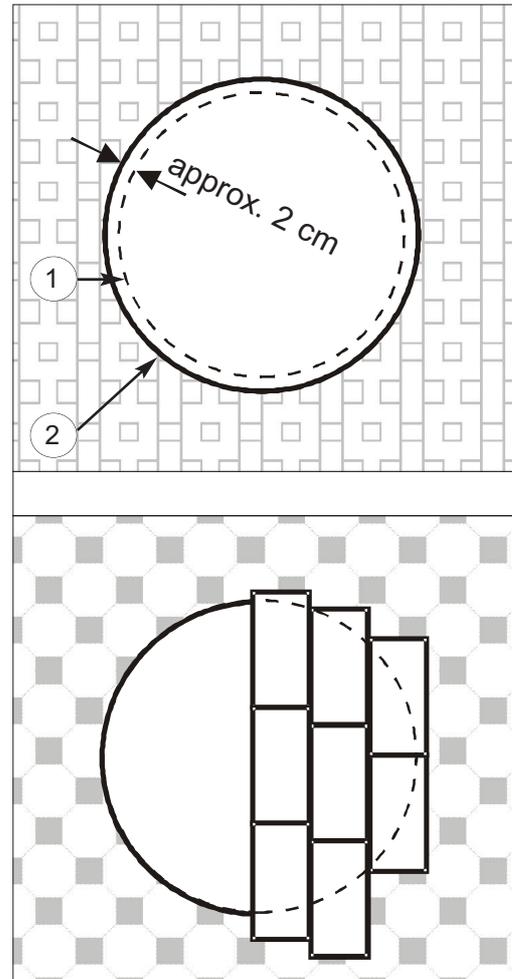
- lay out the tiles for the external circle and fix them on double-sided tape
- scribe the external circle with the circle cutter
- remove scribed tiles individually and cut them with a knife and re-insert each tile at once
- lay out the tiles for the internal circle, cut the tiles so that they overlay the external circle approx. 2 cm
- scribe each tiles with a scribe, cut it with a knife and re-insert it at once
- if all tiles are cut correctly, remove the double-sided tape. Bond tiles with adhesive and rub them with a flooring roller.

5.4 Parquet and laminate

The circle cutter has to be connected with a standard milling machine for milling circles in parquet and laminate. To connect the milling machine, the Adapter for milling machine, # 015627, is necessary. Using a milling machine with milling cutter, a circle is milled with the circle cutter.

For floating installation of parquet we recommend the following methods: (If the parquet is bonded all-over, mill the circle without the “step”.)

- mill a “step” into the external circle, the internal circle is laid into the step
- always mill a step of 1/2 of the depth (1/2 of the parquet thickness)
- use a milling cutter with 5 mm diameter (thus you calculate the step much easier)
- always use a base when milling to protect the ground or the floor





1. Prepare the circle cutter

- Assemble the milling machine with the adapter to circle cutter
- Fasten the circle cutter with acrylic plate and adjust radius

2. Mill external circle (Pic. 1)

Mill the parquet of the external circle from the visible (top) side

- adjust milling depth to 1/2 parquet thickness, check milling depth with a slide gauge at a sample piece
- mill external radius "A"
- reduce the radius adjustment of the circle cutter: subtract the diameter of the milling cutter (e.g. 5 mm).
- mill external radius "B"
- adjust milling depth to the parquet thickness
- mill external radius "C"

3. Mill internal circle (Pic. 2)

Mill the parquet of the external circle from the back side

- adjust milling depth to 1/2 parquet thickness, check milling depth with a slide gauge at a sample piece
- adjust the radius for the internal circle to: Radius of circle "C" + 2 x diameter of the milling cutter
- mill internal radius "D"
- adjust milling depth to the parquet thickness
- mill internal radius "E"
- reduce the radius adjustment of the circle cutter: subtract the diameter of the milling cutter (e.g. 5 mm).
- mill internal radius "F"

4. Sample drawing (Pic. 3)

The step for the circle should look like shown in the drawing:

5.5 Numerical example for milling parquet or laminate

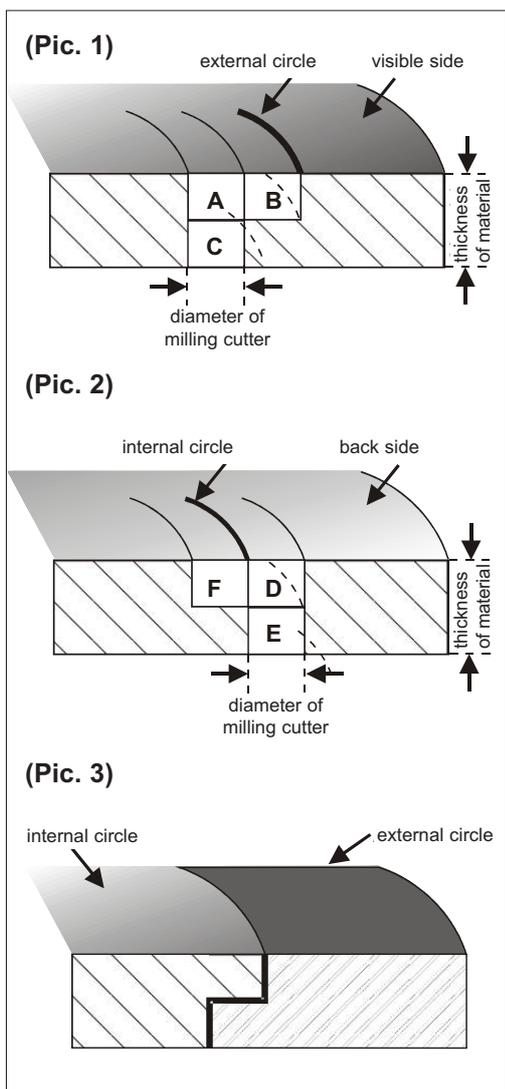
Thickness of parquet 12mm milling cutter 5mm desired radius 200cm

Mill the external circle from the visible (top) side

- adjust milling depth to 6 mm
- mill external circle "A" with radius = 200 cm
- reduce the radius (use the scale for adjusting): subtract the diameter of the milling cutter (5 mm)
- mill external circle "B" with radius = 195 cm
- adjust milling depth to 12 mm
- mill external circle "C" with radius = 195 cm

Mill the internal circle from the back side

- adjust milling depth to 6 mm
- adjust the radius for the internal circle to 205 cm (= Radius of circle "C" + 2 x diameter of the milling cutter)
- mill internal circle "D" with radius = 205 cm
- adjust milling depth to 12 mm
- mill internal circle "E" with radius = 205 cm
- reduce the radius (use the scale for adjusting): subtract the diameter of the milling cutter (5 mm)
- mill internal circle "F" with radius = 200 cm





Guarantee

The guarantee period for new Wolff machines is one year from the time of delivery/transfer to the customer, unless another period applies pursuant to mandatory legal regulations.

When making a claim under guarantee, the invoice and/or proof of purchase must be provided.

All repairs covered by the guarantee must be carried out by a Wolff service shop recognised by us. Repairs which are carried out by the customer and/or improperly automatically lead to a disentanglement from guarantee claims. The same is true of improper operation and/or use.

Replacement of parts, accessories and other changes to Wolff machines

Wolff machines provide users with a high degree of safety and reliability. To maintain this, the condition of your Wolff machine may not be changed from that on the date it was delivered from the factory without observing the following rules. These rules apply for the replacement of parts, the addition of accessories and other technical changes.

- All work done on your Wolff machine must be carried out **exclusively by a specialist workshop** which has suitably trained and experienced staff and the working materials required. For this, we recommend an authorised Wolff service shop.
- In the event that parts are deliberately replaced, accessories are deliberately added or other technical changes are deliberately carried out, the customer must always consult an authorised Wolff service shop or us, the manufacturer, **before starting the work**.
- We urgently recommend only using safety-checked original Wolff spare parts and original Wolff accessories which have been cleared by us, the manufacturer. These spare parts and accessories can be purchased from your authorised Wolff service shop, which will also be pleased to assemble them for you properly.

Original Wolff spare parts and Wolff accessories have been specially tested for their safety and suitability for Wolff machines.

We can not sufficiently judge the safety and suitability of spare parts and accessories which are not original Wolff parts, and are thus unable to vouch for them.

- To maintain operating reliability and avoid damage, in the case of technical changes – of whatever kind – our **technical guidelines are to be observed** in every case. Please also contact us at any other time if you have any questions about your Wolff machine.

We can not assume any liability for damages caused as a result of improper work and/or violation of the above terms and conditions.



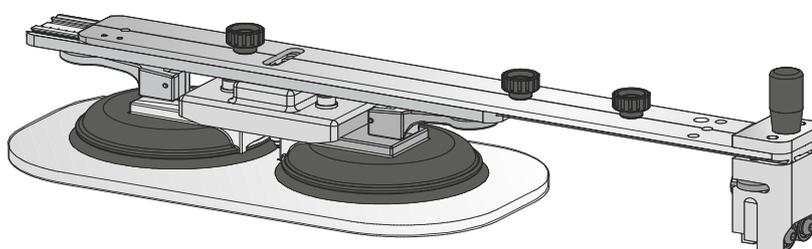
Mode d'emploi

Découpeur circulaire Profi

#015626

**Pour couper, tracer ou fraiser des cercles et des secteurs circulaires jusqu'à un diamètre de 260 cm.
Pour revêtements élastiques et textiles ainsi que pour parquets et stratifiés.**

A lire impérativement avant la mise en service et à conserver



Contenu

1.0	Détail de livraison / Accessoires	Page 13
2.0	Fixation du découpeur circulaire sur le revêtement	Page 13
3.0	Réglage du rayon	Page 13
4.0	Tracer ou couper	Page 13
5.0	Exemples d'utilisation	Page 13

1.0 Accessoires:

Glissières de prolongation jusqu'à 5 m	#015629
Pièce de raccord pour la fraise à bois	#015627
Support pour machines (type Euro 43)	#015630
Set d'adaptation, rayons partant des coins ou du mur . .	#015631

2.0 Fixation du découpeur circulaire sur le revêtement

Le découpeur circulaire est posé sur le revêtement auquel il adhère parfaitement par 2 ventouses. Lorsqu'il s'agit de revêtements à macropores tels que les revêtements textiles ou le parquet, une plaque en plexiglas est posée en dessous.

Pour assurer une forte aspiration permanente, nous recommandons d'utiliser la plaque en plexiglas pour tous les types de revêtement. La puissance d'aspiration des ventouses est suffisante pour environ une demi-heure jusqu'à une heure.

- Coller 4 bandes adhésives sur la plaque en plexiglas et enlever le film pelable de protection.
- Ajuster la plaque en plexiglas par rapport au centre du cercle du revêtement et la presser contre le revêtement.
- Ajuster la pointe de marquage du découpeur circulaire par rapport au centre de la plaque en plexiglas.
- Presser le découpeur circulaire contre le revêtement et le fixer avec les leviers.

3.0 Réglage du rayon

Pour les cercles jusqu'à 45 cm, le rayon peut être ajusté avec le cadran intégré qui indique toujours le rayon et non pas le diamètre. Pour les cercles plus grands, il faut utiliser les glissières de prolongation et ajuster le rayon à l'aide d'un mètre pliant.

Pour régler le rayon, desserrer les vis moletées des glissières de prolongation. Lorsque les glissières de prolongation sont introduites dans le découpeur circulaire, les introduire au-delà du centre. Cela augmente la stabilité pendant le travail.

4.0 Tracer ou couper: Réglage de la profondeur de la lame

La profondeur de la lame peut être réglée avec précision en fonction de l'opération prévue - traçage ou coupe. Comme le porte-lame est positionné sur rouleaux, le réglage de la profondeur reste toujours constant.

La profondeur de coupe de la lame peut être réglée en tournant la vis moletée (1).

5.0 Exemples d'utilisation

L'utilisation du découpeur circulaire varie selon le type de revêtement à traiter. Nous recommandons les utilisations suivantes.

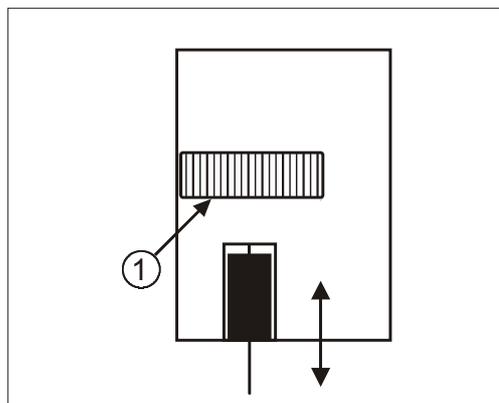
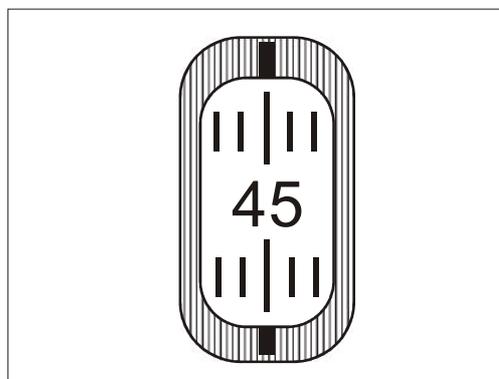
- Revêtements textiles ⇒ Couper
- Revêtements élastiques ⇒ Tracer et couper avec un couteau à lame crochet
- Parquets + stratifiés ⇒ Fraiser avec une fraise à bois (ou marquer avec un crayon)

5.1 Remarques générales

Pour tracer, tourner lentement et n'exercer que peu de pression sur la lame.

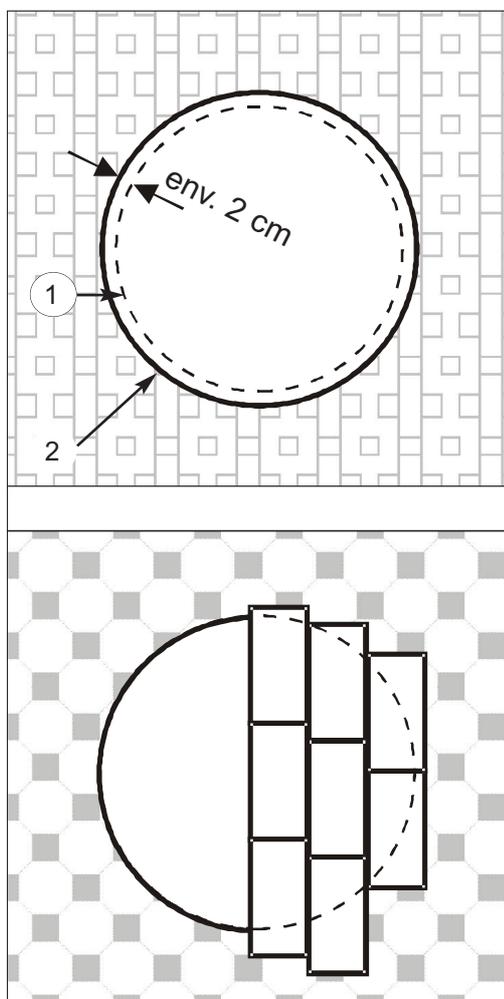
Détail de livraison

Découpeur circulaire Profi
 plaque en plexiglas
 bande adhésive
 glissières de prolongation jusqu'à un rayon de 130 cm
 coffret de transport



5.2 Revêtements textiles, revêtements fournis en lés et dalles

Comment faire des incrustations avec le découpeur circulaire?



5.3 Revêtements élastiques

a.) Méthode de découpe pour lés

- Tracer un premier cercle (1) du diamètre désiré sur le lés et le couper à l'aide d'un couteau équipé d'une lame croche
- Tracer un deuxième cercle (2) d'un rayon de 2 cm de plus que le premier et le couper également à l'aide d'un couteau équipé d'une lame croche
- Placer le ensuite sur le premier cercle et rapporter son diamètre exact à l'aide d'un trusquin
- Couper ensuite le cercle à l'aide d'un couteau équipé d'une lame croche
- Bien maroufler la zone du joint

b.) Méthode de découpe pour dalles

- Fixer les dalles à l'aide d'un film adhésif ou d'un double face et tracer un premier cercle (1) du diamètre désiré.
- Enlever les dalles une par une. Couper suivant le tracage les dalles concernées et ne remettre que ces dernières immédiatement en place.
- Mettre en place les dalles qui formeront le deuxième cercle et faire une coupe approximative qui débordera d'environ 2 cm au delà du premier cercle. Tracer les dalles les unes après les autres.
- En couper une suivant le tracage et la remettre immédiatement en place. Procéder ainsi de suite pour toutes les dalles concernées.
- Lorsque toutes les dalles seront parfaitement coupées, enlever le film adhésif ou le double face devenu inutile.
- Encoller définitivement les dalles puis bien maroufler sur tout à la hauteur du joint.

5.4 Méthode de découpe pour parquets et stratifiés

Pour couper des cercles dans les parquets et stratifiés, on peut monter une défonceuse sur le découpeur circulaire en le raccordant avec une pièce de raccord à la fraise à bois, #015627. Le cercle peut alors être fraisé directement avec le découpeur circulaire en utilisant la rainureuse.

Pour les parquets flottants nous recommandons de procéder comme suit : (lorsque toute la surface est collée, le cercle peut également être fraisé sans "le palier")

- Un "palier" est fraisé dans le cercle extérieur ; le cercle intérieur est posé dans celui-ci.
- Fraiser toujours seulement la demi-profondeur (demi-épaisseur de matière)
- Utiliser une rainureuse avec un diamètre de 5 mm (facilitant le calcul)
- Pendant le fraisage, utiliser toujours une cale protégeant contre les détériorations

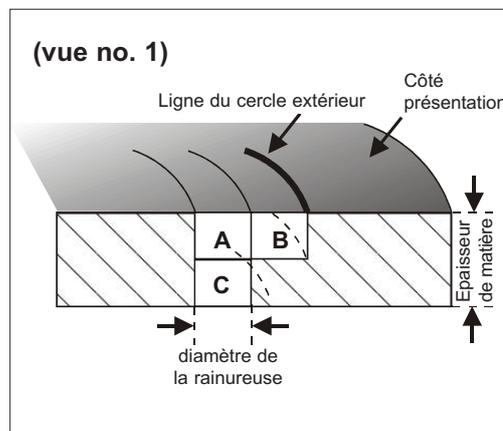
1. Préparer le découpeur circulaire

- Poser la défonceuse y compris la pièce de raccord sur le découpeur circulaire
- Fixer le découpeur circulaire avec la plaque en plexiglas et ajuster le rayon

2. Fraiser le cercle extérieur (vue no. 1)

Pour fraiser le cercle extérieur, la matière est fraisée du côté présentation.

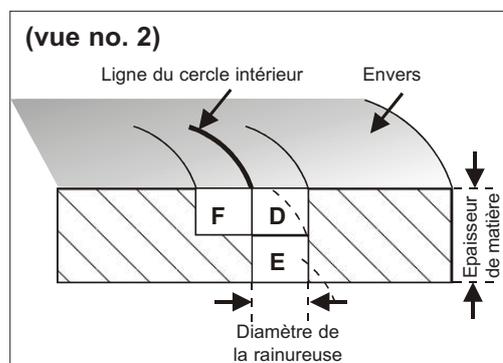
- Ajuster la profondeur de fraisage à la demi-profondeur de l'épaisseur du revêtement. Contrôler la profondeur de fraisage sur un échantillon (gabarit)
- Fraiser le cercle extérieur "A"
- Réduire le rayon du découpeur circulaire de la cote de la rainureuse (p.ex. 5mm)
- Fraiser le cercle extérieur "B"
- Augmenter la profondeur de fraisage jusqu'à atteindre l'épaisseur de la matière
- Fraiser le cercle extérieur "C"



3. Fraiser le cercle intérieur (vue no. 2)

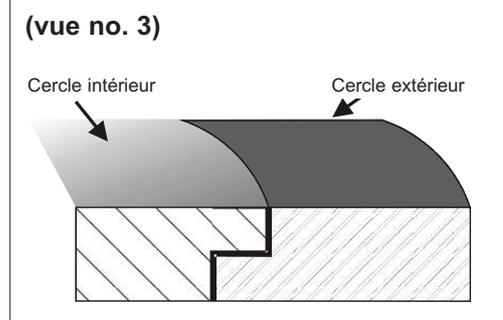
Pour fraiser le cercle intérieur, la matière est fraisée de l'envers.

- Ajuster la profondeur de fraisage à la demi-profondeur de l'épaisseur du revêtement
- Contrôler la profondeur de fraisage sur un échantillon (gabarit)
- Ajuster le rayon (pour la cote précise du cercle intérieur) à : Rayon du cercle "C" + 2 x diamètre de la fraiseuse
- Fraiser le cercle intérieur "D"
- Augmenter la profondeur de fraisage jusqu'à atteindre l'épaisseur de la matière
- Fraiser le cercle intérieur "E"
- Réduire le rayon du découpeur circulaire de la cote de la rainureuse (p.ex. 5 mm)
- Fraiser le cercle intérieur "F"



4. Cercle d'exemple (vue no. 3)

Ensuite, le palier du cercle doit se présenter comme suit :



5.5 Exemple chiffré pour le fraisage des parkets et stratifiés

Epaisseur de la matière 12 mm, rainureuse 5 mm, rayon de cercle 200 cm

Fraiser le cercle extérieur du côté présentation:

- Ajuster la profondeur de fraisage à la valeur de 6 mm
- Fraiser le cercle extérieur "A" avec un rayon de 200 cm
- Réduire le rayon de 5 mm (diamètre de la rainureuse) (à l'aide du cadran)
- Fraiser le cercle extérieur "B" avec un rayon de 195 cm
- Ajuster la profondeur de fraisage à la valeur de 12 mm
- Fraiser le cercle extérieur "C" avec un rayon de 195 cm

Fraiser le cercle intérieur de l'envers:

- Ajuster la profondeur de fraisage à la valeur de 6 mm
- Augmenter le rayon de 10 mm (2 x diamètre de la rainureuse) (à l'aide du cadran)
- Fraiser le cercle intérieur "D" avec un rayon de 205 cm
- Ajuster la profondeur de fraisage à la valeur de 12 mm
- Fraiser le cercle intérieur "E" avec un rayon de 205 cm
- Réduire le rayon de 5 mm (à l'aide du cadran)
- Fraiser le cercle "F" avec un rayon de 200 cm



Garantie

La durée de la garantie pour les nouvelles machines Wolff s'élevé à un an à partir de la remise / livraison au client sauf indication contraire conformément aux prescriptions légales obligatoires.

Il est impératif par ailleurs de présenter la facture ou le justificatif d'achat pour pouvoir faire valoir les droits découlant de la garantie.

Toutes les réparations effectuées sous garantie doivent être réalisées par un atelier de service Wolff reconnu. Les réparations effectuées par soi-même et / ou non conformes entraînent l'exclusion des droits de garantie. Cette clause s'applique également à l'utilisation non conforme des machines.

Machines Wolff: remplacement de pièces, accessoires et autres modifications

Les machines Wolff offrent à l'utilisateur un niveau élevé de sécurité et de fiabilité. Afin de maintenir ce niveau haut de gamme, le réglage usine proposé au moment de la livraison de votre machine Wolff ne doit pas être modifié sans tenir compte des règles suivantes. Ces règles s'appliquent aussi bien au remplacement de pièces, à l'installation d'accessoires qu'à toute autre modification technique.

- Tous les travaux effectués sur votre machine Wolff doivent être **exclusivement réalisés** par un atelier spécialisé, disposant d'un personnel expérimenté et formé en conséquence ainsi que des outils de travail nécessaires. Pour ce faire, nous vous recommandons les ateliers de service Wolff.
- Si vous avez l'intention de remplacer des pièces, d'installer des accessoires ou d'effectuer d'autres modifications techniques, il est conseillé **avant le début des travaux** de demander conseil auprès d'un atelier de service Wolff autorisé ou auprès de nos services à titre de fabricant.
- Il est vivement recommandé de n'utiliser que des pièces détachées et des accessoires Wolff d'origine répondant aux directives de sécurité et que nous avons validés en tant que fabricant. Ces pièces détachées et accessoires sont disponibles auprès de votre atelier de service Wolff qui se chargera également du montage approprié.

Les pièces détachées et les accessoires Wolff d'origine ont été contrôlés spécialement pour les machines Wolff, répondant aux critères de sécurité et de conformité.

Nous ne sommes pas en mesure d'évaluer de manière satisfaisante la sécurité et la conformité des produits autres que les pièces détachées et accessoires Wolff d'origine ; nous déclinons par conséquent toute responsabilité pour ces pièces.

- Afin de garantir la sécurité du fonctionnement et d'éviter tout dommage, il convient, en cas de modifications techniques, quelles qu'elles soient, de **tenir compte de nos directives techniques**. N'hésitez pas par ailleurs à nous contacter pour toutes questions relatives à votre machine Wolff.

Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages résultant de travaux non conformes ou faisant suite à la violation des règles précitées. Nous vous remercions de votre compréhension.